



Ralf Schmidt, PiD-Referent; Eckhard Niebergall, erster Vorsitzender des Vereins Polizeitrainer in Deutschland

Aus der Praxis für die Praxis

Der Verein Polizeitrainer in Deutschland (PiD) begibt in der Enforce-Tac 2026 in Nürnberg sein 30-jähriges Bestehen. Seit seiner Gründung im Jahr 1996 setzt sich der Verein für die Weiterentwicklung und Qualitätssicherung des polizeilichen Einsatztrainings sowie der berufsbezogenen Eigensicherung ein.

Ein Schwerpunkt der Vereinsarbeit ist die jährlich stattfindende Europäische Polizeitrainer-Konferenz, die parallel zur Enforce-Tac veranstaltet wird. Am ersten Veranstaltungstag stehen üblicherweise Fachvorträge auf dem Programm, am zweiten Tag praktische Trainingsmodule – von Einsatz- und Zugriffstechniken bis zur sicheren Handhabung von Dienstwaffen. Die Praxiseinheiten sind ausschließlich Angehörigen von Behörden mit Sicherheitsaufgaben vorbehalten.

Gegründet wurde der Verein vom Frankfurter Polizeitrainer Eckhard Niebergall, der PiD über Jahrzehnte prägte. Gemeinsam mit dem langjährigen zweiten Vorsitzenden und Mediensprecher Bernd Pokojewski entwickelte er den Verein zu einer anerkannten Plattform für den fachlichen Austausch von Polizeitrainern im deutschsprachigen Raum und darüber hinaus. Pokojewski verstarb im Oktober 2020. Über die Europäischen Polizeitrainer-Konferen-

zen wurde in der Zeitschrift Öffentliche Sicherheit seit 2009 regelmäßig berichtet. Die Europäische Polizeitrainer-Konferenz am 23. und 24. Februar 2026 in der Messe Nürnberg verzeichnete mehr als 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Europa und den USA. Zu den Schwerpunktthemen zählten Angriffe auf Einsatzkräfte, Gewaltkriminalität, neue Ausbildungs-

möglichkeiten durch Virtual Reality sowie der Schusswaffengebrauch gegen Messerangreifer. Das praktische Trainingsprogramm am zweiten Konferenztag umfasste unter anderem Teamtraining in virtuellen Einsatzumgebungen, die Abwehr von Hieb- und Stichwaffen in Mittel- und Nahdistanz sowie Techniken zur sicheren Fixierung von Personen. *Kurt Hickisch*

EINSATZTRAINING

Plattform für Polizeitrainer

Der Verein Polizeitrainer in Deutschland e.V. (PiD) mit Sitz in Niedernhausen (Hessen) fördert seit 1996 die Professionalisierung und Qualitätssicherung des polizeilichen Einsatztrainings sowie den fachlichen Austausch zwischen Trainern von Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS).

Der Verein zählt 450 Mitglieder aus Deutschland, weiteren europäischen Ländern und den USA. Ein wichtiges Instrument des Wissens- und Erfahrungsaustauschs ist das vereinseigene PiD-Magazin. PiD versteht sich als überparteiliche und proeuropäische Plattform für einsatzbezogene Aus- und Fortbildung.

Weitere Informationen:
www.polizeitrainer.de